Inhalt

I. Rahmen und Hintergrund 9
§1 Einführendes zur klassischen chinesischen Philosophie 9

II. Klassischer Konfuzianismus: Die „Vier Bücher“ 17
§2 Allgemeines zum klassischen Konfuzianismus 17
§3 Konfuzius 23
§4 Menzius 50
§5 Daxue und Zhongyong 78

III. Zwei Alternativen zum Konfuzianismus 85
§6 Mo Di 85
§7 Yang Zhu 105

IV. Daoismus 113
§8 Laozi 114
§9 Zhuangzi 141

V. Die Legalisten 179
§10 Allgemeines zum Legalismus 179
§11 Legalistische Ideen im Guanzi 183
§12 Shang Yang 196
§13 Han Fei 208

VI. Der Höhepunkt: Xunzi 239
§14 Xunzi 239

VII. Dialektiker und Logiker 277
§15 Von Deng Xi zu Hui Shi und den „Disputierern“ 277
§16 Gongsun Long 290
§17 Die späteren Mohisten 299

VIII. Anhang 321
§18 Die chinesische Sprache und die chinesische Philosophie 321
§19 Personen oder Institutionen? 333
§20 Die weitere Entwicklung der Philosophie in China 349

Zeittafel 351
Literaturverzeichnis 353
Register 373

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/989882128

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK